



Liebe Zwickauerinnen und Zwickauer,



ein bewegtes und bewegendes Jahr liegt hinter uns, das durch freudige und positive Begebenheiten ebenso gekennzeichnet war wie durch traurige Momente. Zu den traurigsten Ereignissen gehört sicher der Tod des kleinen Mehmet, der uns im Oktober erschütterte.

Im positiven Sinne hingegen bereicherten insbesondere die Veranstaltungen des Robert-Schumann-Jahres unsere Stadt. Viele Besucherinnen und Besucher aus nah und fern nutzten die Angebote, um die Geburtsstadt des Komponisten zu besuchen. Die zahlreichen Veranstaltungen und Aktivitäten sorgten für Medieninteresse in ganz Deutschland und darüber hinaus. Erfreulich war außerdem, dass wir wichtige Investitionsmaßnahmen abschließen oder beginnen konnten: Mit der Pölbitzer Brücke erfuhr unsere Verkehrsinfrastruktur eine wichtige Aufwertung. Und mit der Grundsteinlegung für das Schloss Osterstein und für den Ausbau der B 93 wurde das Fundament für zwei überaus wichtige Projekte der Stadtentwicklung gelegt. Von diesen und anderen Investitionen werden auch unsere nachfolgenden Generationen profitieren.

Darauf bauen wir 2007 auf, auch wenn mit der „Verwaltungsreform“ im Freistaat Sachsen und dem drohenden Verlust der Kreisfreiheit ein für Zwickau kritisches Vorhaben droht: Neben der zügigen Arbeit an den beiden genannten Großprojekten wollen wir Investorenwettbewerbe sowohl für den Neumarkt als auch für das „Schwanenschloss“ ausschreiben. Das Ziel lautet jeweils, für städtebaulich markante Areale die Initialzündung für eine nachhaltige Entwicklung zu geben. Der Blick in den Veranstaltungskalender belegt zudem, dass im neuen Jahr etliche Events stattfinden werden, die unsere Stadt wieder mit Leben erfüllen. Neben den vielfältigen Veranstaltungen beispielsweise in der Stadthalle, der Neuen Welt, den Städtischen Museen oder im Gasometer denke ich dabei insbesondere an die Bundesbegegnung „Schulen musizieren“, an die Zwickauer Musiktage, an das Zwickauer Stadtfest oder nicht zuletzt an die unterschiedlichen Projekte, die anlässlich der beiden wichtigen automobilen Jubiläen „50 Jahre Trabant“ und „75 Jahre Auto Union“ stattfinden.

Trotz der Investitionsvorhaben und trotz der vielfältigen Events wäre unsere Stadt jedoch nichts ohne ein Stück Menschlichkeit und Wärme. Gerade hierzu kann jeder und jede von uns einen Beitrag leisten – durch die Solidarität zu Mitmenschen im Alltag zum Beispiel, durch die Mitarbeit in gemeinnützigen Vereinen oder durch die Unterstützung von Menschen in aller Welt, die unserer Hilfe besonders bedürfen.

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie im Neuen Jahr etwas von solcher Menschlichkeit erfahren! Zudem hoffe ich, dass 2007 für Sie alle durch Gesundheit, Freude und Erfolg geprägt sein wird. Ich wünsche Ihnen ein gutes neues Jahr 2007!

Ihr

Dietmar Vettermann

TAG DER OFFENEN TÜR AM 19. JANUAR 2007

Modernes Herzkatheterlabor öffnet im Städtischen Klinikum



Blick in das hochmoderne neue Herzkathederlabor im Städtischen Klinikum.

Am Freitag, dem 19. Januar lädt die Klinik für Innere Medizin I im Heinrich-Braun-Krankenhaus von 15 bis 17 Uhr zu einem Tag der offenen Tür im neuen Herzkatheterlabor Haus 25 ein.

Rund ein Jahr nach Etablierung von Herzkatheteruntersuchungen hat das Städtische Klinikum seine gerätechische Ausstattung erneuert aufgerüstet: Die Klinik für Innere Medizin I verfügt nunmehr über ein eigenes

hochmodernes Herzkatheterlabor. Bisher nutzte sie gemeinsam mit dem Institut für Radiologie eine Anlage. Jetzt verringern sich nicht nur die Wartezeiten auf eine Herzkatheteruntersuchung, sondern vor allem die technischen Voraussetzungen verbessern sich erheblich. So wird die voll digitale Darstellung des Herzens in zwei Ebenen ermöglicht. Gerade für Patienten mit eingeschränkter Nierenfunktion, beispielsweise bei einem Diabetes mellitus, ist das von Vorteil, da weniger Nieren schädigendes Röntgenkontrastmittel benötigt wird. Bei der Wiedereröffnung von chronisch verschlossenen Herzkranzgefäßen erhöht sich die Patientensicherheit und verkürzt sich die Dauer der Prozedur.

Ein neuartiges Raumbeleuchtungskonzept sorgt für eine entspannende Situation des Patienten und eine angenehme Arbeitsatmosphäre für die Mediziner.

Im Jahr 2006 wurden fast 1.000 Herzkatheteruntersuchungen durchgeführt, etwa jede dritte davon ist mit einer Ballonerweiterungen oder Stentimplantation verbunden. Aufgrund der verbesserten Bedingungen wird im kommenden Jahr mit einer weiteren Steigerung der Patientenzahl gerechnet.

„Die Kosten für die Gesamtmaßnahme einschließlich Instandhaltung betragen über zwei Millionen Euro. Von den beteiligten Baufirmen kamen 14 aus der Region“, war von Verwaltungsdirektor Rüdiger Glatz zu erfahren.

EIN STADTGESCHICHTLICHER BEITRAG VON DR. ANGELIKA WINTER, STADTARCHIV ZWICKAU

Zwickau vor 100 Jahren – Höhepunkte im Jahr 1906 aus historischer Sicht

Der Jahreswechsel bietet schon immer Anlass, Bilanz zu ziehen über das vergangene Jahr. Seit mehr als 100 Jahren tut dies auch die Stadt Zwickau. Seit Ende des 1899 bis in die 1930er Jahre erschienen zu diesem Zweck die jährlich herausgegebenen Verwaltungsberichte. Sie gaben Auskunft über alle Bereiche der Kommunalpolitik von den Finanzen über das Schulwesen, die Gesundheits- und Sozialpolitik bis hin zur Kultur. Es wurde Rechenschaft über die Aufgabenerfüllung abgelegt und die einzelnen Haushaltspositionen mit Soll und Haben aufgelistet. Am Anfang eines jeden Verwaltungsberichtes gab man eine allgemeine Einschätzung zu Höhepunkten und besonderen Ereignissen des vergangenen Jahres.

■ Gewerbe- u. Industrieausstellung 1906

Im Mittelpunkt des allgemeinen Teils des Verwaltungsberichtes für das Jahr 1906 stand die große Gewerbe- und Industrieausstellung, die vom 31. Mai bis zum 17. September auf einem Ausstellungsgelände am Schwanenteich stattgefunden hatte. Initiator und Veranstalter war der Gewerbeverein. Mit seinem Anliegen traf er bei den städtischen Kollegien sofort auf offene Ohren. Die Stadt unterstützte den Verein umfassend bei Vorbereitung und Durchführung der Ausstellung. Sie stellte unentgeltlich das Ausstellungsgelände zur Verfügung, nämlich das Areal zwischen Reichenbacher Straße, Parkstraße und Humboldtstraße einerseits und dem Unterdamm des Schwanenteiches und dem damaligen Schumannplatz andererseits. Dort wurden mehrere Hallen und ein umfangreiches Freigelände geschaffen. Mit 912 Ausstellern war die Gewerbe- und Industrieausstellung 1906 die bis dahin größte Gewerbeausstellung in Zwickau, deren Umfang auch später nicht wieder erreicht wurde.

Die Stadt Zwickau beteiligte sich selbst als Aussteller. Im Verwaltungsbericht ist dazu nachzulesen: „Die Stadtgemeinde stellte in drei Anbauten an die Kuppelhalle des Hauptausstellungsgebäudes alte Kostbarkeiten und Gemälde, historische Waffen und Uniformen, Modelle, Pläne, Bücher, Lichtbilder von städtischen Einrichtungen und Anstalten, sowie Handfertigkeits- und Handarbeiten der Schulen und endlich Präparate des Vieh- und Schlachthofes aus...“

Außerdem widmete sie für auszeichnungswürdige Exponate zwei Goldmedaillen und vier Silbermedaillen. Eines der mit einer Silbermedaille geehrten Unternehmen war das Pelzwaren- und Mützengeschäft Georg Beyer, Wilhelmstraße 6.

Innerhalb der Ausstellung gab es mehrere hochkarätige Ereignisse, die auch die Bürger der Stadt in ihren Bann zogen. So eröffnete der König persönlich die Schau am 31. Mai. Am 22. August fand die Nachgestaltung des Fürstenschießens von 1573 mit einem großen Festumzug durch Zwickau und zahlreichen Veranstaltungen auf dem Ausstellungsgelände statt. Unter anderem wurde das sog. Fuchspellen (eine auf einer Kuhhaut liegende Person wurde in die Luft geschleudert und wieder aufgefangen), das bei keinem Volksfest im Spätmittelalter und der frühen Neuzeit fehlen durfte, vorgeführt. An diesem Tag zählte Zwickau 80.000 auswärtige Besucher. Die Gewerbe- und Industrieausstellung war ein voller Erfolg. Sie trug wesentlich dazu bei, die Bekanntheit der westsächsischen Industriestadt über die Region hinaus zu steigern.

Aus stadthistorischer Sicht waren weitere Höhepunkte im Jahr 1906 die Weihe der Lutherkirche und die Eröffnung des ersten Kinos.

■ Weihe der neu erbauten Lutherkirche

Am 29. Januar wurde die Lutherisch-Evangelische Lutherkirche in der Bahnhofsvorstadt mit einem Weihegottesdienst, an dem der Superintendent und weitere Persönlichkeiten des kirchlichen und öffentlichen Lebens teilnahmen, ihrer Bestimmung übergeben. Bereits zum 1. Januar 1893 hatten die Vorstände der Marien- und der Katharinenkirchengemeinde beschlossen, auf Grund der wachsenden Bevölkerungszahl aus den beiden Bezirken drei Kirchengemeinden zu bilden. Es konstituierte sich die Luthergemeinde. Sie erwarb ein Grundstück zwischen heutiger Luther- und Brunnenstraße zum Bau einer neuen Kirche. Nach einem Architektenwettbewerb entschied man sich für das Projekt der Dresdner Architekten Rudolf Schilling und Julius Gräbner. Unter Leitung des Zwickauer Baumeisters Franz Wolf wurde 1902 mit dem Bau begonnen. Die Kirche entstand als ein Bauwerk, das in seiner Gesamtheit dem Jugendstil verpflichtet war.

Besonders hervorhebenswert ist das Altargemälde von Fritz von Uhde, einem bedeutenden Kirchenmaler seiner Zeit, der seine Schulzeit in Zwickau verbracht hatte. Das Hauptportal der Kirche ist ganz dem Namensgeber gewidmet. Über dem Portal sind überlebensgroße Statuen des Apostels Paulus und Martin Luthers, geschaffen vom Dresdner Bildhauer Martin Engelke, angebracht. Dazwischen befindet sich ein Relief, das Luther bei seiner Predigt vom Zwickauer Rathaus im



Anzeige des Pelzgeschäftes Georg Beyer im Zwickauer Tageblatt vom 25.11.1906.



Anzeige zur Eröffnung des Kinos Marienstrasse 14 im Zwickauer Tageblatt vom 28.11.1906. Abbildungen: Stadtarchiv Zwickau

Jahr 1522 zeigt, geschaffen von Steinmetz Gustav Walther. Die Feierlichkeiten zur Weihe der Kirche begannen mit einem Abschiedsgottesdienst in der Marienkirche, wo die Luthergemeinde bisher ihre Gottesdienste abhielt. Ihm folgte ein Festumzug zur Lutherkirche. Vor dem Kirchentor überreichte der Architekt Baurat Gräbner den Schlüssel an den Hausherrn Pfarrer Francke, der mit Segensworten die Kirche öffnete. Dann folgte der Weihegottesdienst mit der Übergabe des Altargemäldes,

leider ohne den erkrankten Künstler. Musikalischer Höhepunkt war der Gesang des Halleluja aus Händels „Messias“. Mit einem gemeinsamen Gebet endete der Gottesdienst.

■ Eröffnung des ersten Kinos in Zwickau

Weit weltlicher und unspektakulärer gestaltete sich die Eröffnung des ersten Kinos in Zwickau am 26. November 1906. Lediglich eine Zeitungsannonce machte darauf aufmerksam. Dieses sog. Welt-Dedro-

phon-Theater befand sich in der Inneren Schneeberger Straße 31 gegenüber dem Hotel Erzgebirgischer Hof. Es warb mit einem reichhaltigen Programm, besonders mit „Original-Aufnahmen vom Räuberhauptmann v. Köpenick.“ Die Eintrittspreise betrugen für die Loge 40 Pfennige, für den 1. Platz 30 Pfennige und für den 2. Platz 20 Pfennige. Kinder zahlten an Wochentagen die Hälfte.

Nur zwei Tage später öffnete in der Marienstraße 14 ein weiteres „Theater der neuesten lebenden Photographien“. Die Preise ähnelten denen in der Inneren Schneeberger Straße, ebenso die Öffnungszeiten. Die Vorstellungen fanden ununterbrochen statt, wochentags von 15 bis 23 Uhr, sonn- und feiertags von 11 bis 13 Uhr und 14 bis 23 Uhr. Das Programm der ersten Woche bestand aus folgenden Streifen:

1. Die Verhaftung des Köpenicker Kassenräubers Voigt
2. Der Chauffeur als Anfänger
3. Das Opfer seiner Gläubiger
4. Die Erstürmung einer Droschke
5. Die magischen Rosen
6. Die Kindesrache
7. Verzweifelt

Diese Filmstreifen bestanden oft nur aus wenigen Minuten dauernden Stummfilmszenen. Dennoch erfreuten sie sich als neues Medium zunehmender Beliebtheit. So kam es, dass sich trotz der Eröffnung zweier ortsfester Kinos gleichzeitig auch ein Wanderkino aus Chemnitz mit wöchentlichen Vorstellungen im „Deutschen Haus“ in Zwickau behaupten konnte. Nach einer Mitteilung im Zwickauer Tageblatt waren seine Vorstellungen stets gut besucht. Sein Kinematograph war ein sog. Elektro-Biograph, den die Zeitung so beschrieb: „Die Bilder... zeichnen sich dadurch aus, dass sie absolut ruhig stehen, nicht flimmern und in der Beleuchtung immer gleichmäßig bleiben, auch bemerkt man das Auswechseln des Objektivs nicht“.

1908 existierten in Zwickau bereits 5 sog. Kinematographentheater. Die meisten dieser Kinos bestanden nur wenige Jahre. In den 1920er Jahren etablierten sich mit der künstlerischen und technischen Weiterentwicklung des Films und des Kinos überhaupt größere Häuser wie 1919 das „Vaterland-Lichtspieltheater“ in der Wilhelmstraße 44, 1927 das „Tivoli“ in der Äußeren Schneeberger Straße 18 und etwas später das „Palast-Lichtspieltheater“ in der Wilhelmstraße 8.

Die drei ausgewählten Ereignisse zeigen: 1906 war für Zwickau ein Jahr, das mit weit über die Zeit hinausreichenden Ereignissen in die Stadtgeschichte einging.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb der Stadt Zwickau (VOB Teil A § 17 Nr. 2 Abs. 2)

- a) Stadtverwaltung Zwickau, Liegenschafts- und Hochbauamt; Sitz: Verwaltungszentrum, Haus 5, Eingang B, Werdauer Str. 62 Postfach 20 09 33, 08009 Zwickau Tel.: 0375 836511, Fax: 0375 836565
- b) Beschränkte Ausschreibung nach Öffentlichem Teilnahmewettbewerb der Stadt Zwickau (VOB Teil A § 17 Nr. 2 Abs. 2) Vergabe-Nr. 65/39/2006
- c) Bauvertrag als Einheitspreisvertrag
- d) Robert-Schumann-Haus Hauptmarkt 5, 08056 Zwickau
- e) Klimatisierung der Ausstellungsräume
- Einbau einer Kühldecke ca. 150 m² über dem Bereich der Ausstellung im Dachgeschoss
 - Errichtung einer Präzisionsklimaanlage V = 2000 m³/h mit Schaffung von 6 Aus- u. Einlässen im Bereich der Ausstellung
 - Errichtung einer Kaltwassererzeugung im DG
 - Schaffung von 2 Dachausgängen je 500 x 600 mm und Durchmesser 300 mm
 - Errichtung einer Split-Klimaanlage im Lichthofbereich mit 2 Innen- u. 1 Außen-einheit
 - ergänzende Leistungen im Bau- und Trockenbauereich
 - Aufbau einer Unterverteilung mit elektrotechnischen Anschlüssen für vorstehend genannte techn. Anlagen

- h) 10.04.2007 bis 21.05.2007
- i) gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- j) Einsendefrist der Teilnehmeanträge: 12.01.2007
- k) Anschrift siehe a)
- l) deutsch
- m) Versand der Unterlagen bis: 17.01.2007
- n) Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 5/3 v. H. der Auftrags-summe einschließlich der Nachträge
- o) Zahlungsbedingungen nach VOB (B) § 16
- p) Geforderte Nachweise der Eignung der Bewerber nach VOB/A § 8 Nr. 3 (1), Buchstaben a–g sind mit einzureichen. Der Bewerber hat Unbedenklichkeitsbescheinigungen von Berufsgenossenschaft, Krankenkasse, Finanzamt und mit Abgabe seiner Bewerbung um Teilnahme zum Nachweis seiner Zuverlässigkeit gem. § 8 Nr. 5 Abs. 2 VOB/A einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Abs. 1 Gewerbeordnung beizufügen (bis zu dessen Vorliegen eine eidesstattliche Erklärung). Der Auszug darf nicht älter als drei Monate sein. Ein Angebot kann von der Wertung ausgeschlossen werden, wenn o. g. Nachweise nicht rechtzeitig vorgelegt werden.
- q) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- r) Regierungspräsidium Chemnitz VOB-Stelle, Altchemnitz Str. 41 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5321341 – 43 Fax: 0371 5321929

Nachruf

Durch einen tragischen Unglücksfall verliert die Stadtverwaltung Zwickau ihren Mitarbeiter und Kollegen, Herrn Brandmeister

Holger Auerbach

* 20.11.1965 † 22.12.2006

13 Jahre lang versah er zuverlässig und engagiert seinen Dienst in der Berufsfeuerwehr Zwickau. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Zwickau, Dezember 2006

Oberbürgermeister
Dietmar Vettermann Berufsfeuerwehr Personalrat

SITZUNGSTERMINE

Ortschaftsrat Crossen

- am 9. Januar 2007, 18 Uhr, ehem. Rathaus Crossen, Rathausstraße 9
Aus der Tagesordnung:
Vorberatung
- Haushaltssatzung 2007 mit Haushaltsplan, Stellenplan und mittelfristiger Finanz- und Investitionsplanung
 - 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

Ortschaftsrat Schlunzig

- am 9. Januar 2007, 19 Uhr, Bürgerhaus Schlunzig, Am Feuerwehrhaus 6
Aus der Tagesordnung:
Vorberatung
- Haushaltssatzung 2007 mit Haushaltsplan, Stellenplan und mittelfristiger Finanz- und Investitionsplanung
 - 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

Finanz- und Liegenschaftsausschuss

- am 10. Januar 2007, 16 Uhr, Rathaus, Hauptmarkt 1, Jakobskapelle
Aus der Tagesordnung:
Beschlussvorlage zu einer Sachentscheidung
- Erteilung einer Weisung an die städtischen Vertreter in der Versbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Zwickau, Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2007

Jugendhilfeausschuss

- am 10. Januar 2007, 16 Uhr, Verwaltungszentrum, Werdauer Straße 62, Haus 9, Zi. 212/213
Aus der Tagesordnung:
Vorberatung
- Haushaltssatzung 2007 mit Haushaltsplan, Stellenplan und mittelfristiger Finanz- und Investitionsplanung
 - 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes
- Beschlussvorlage zu einer Sachentscheidung*
- Fortschreibung Jugendhilfeplanung für die §§ 11–16 SGB VIII

Ortschaftsrat Cainsdorf

- am 10. Januar 2007, 19.30 Uhr, Rathaus Cainsdorf, Beratungsraum
Aus der Tagesordnung:
Vorberatung
- Haushaltssatzung 2007 mit Haushaltsplan, Stellenplan und mittelfristiger Finanz- und Investitionsplanung

INFORMATION DES UMWELTAMTES

Weihnachtsbaumentsorgung in den Zwickauer Stadtteilen

Die Weihnachtsbäume werden, wie in den vergangenen Jahren, separat eingesammelt. Die Bäume müssen für die separate Sammlung vollständig abgeputzt werden und am Sammeltag bis 6 Uhr an den Standplätzen der Restabfallbehälter incl. Müllschleusen bzw. den Plätzen, an denen üblicherweise die Restabfallbehälterleerung erfolgt, zur Abholung bereitliegen.

8. Januar 2007

Crossen

Alte Dorfstraße, Altenburger Straße, Am Angerberg, Am Berg, Am Birkengrundbach, Am Marktsteig, Am Schnepfenberg, Bergweg, Berthelsdorfer Straße, Crossener Kirchsteig, Crossener Kirchstraße, Crossener Marktsteig, Crossener Straße, Ernst-Otto-Straße, Jüdenhainer Straße, Korbweg, Kurzer Weg, Lange Straße, Lindenstraße, Mittelstraße, Paul-Leonhardt-Straße, Querstraße, Pölbitzer Weg, Rathausstraße, Rudolf-Ehrlich-Straße, Schnependorfer Straße, Siedlerweg, Straße der Einheit, Teichweg, Waldweg, Weidenstraße, Zum Graurock, Zwickauer Straße

Pöhlau

Am Brückenberg, Äußere Dresdner Straße, Colombstraße, Freitagstraße, Pöhlauer Ring, Pöhlauer Straße, Pöhlwaldsiedlung, Reinsdorfer Straße, , Niederhohndorf, Niederhohndorfer Querweg, Niederhohndorfer Straße

9. Januar 2007

Nordvorstadt

Alexanderstraße, Angerstraße, Arndtstraße, Audistraße, August-Bebel-Straße, Barbarastraße, Bosesstraße, Brückenplatz, Brückenstraße, Büthenstraße, Carolastraße, Clara-Zetkin-Straße, Dorotheenstraße, Dr.-Marie-Elise-Kayser-Straße, Edmundstraße, Ernst-Schneller-Platz, Feodorstraße, Franz-Mehring-Straße, Freiligrathstraße, Friedrich-Engels-Straße, Georgenplatz, Große Biergasse, Gudrunstraße, Heinrich-Heine-Straße, Hölderlinstraße, Johannisstraße, Kleine Biergasse, Kolpingstraße, Konradstraße, Kreisgistraße, Kurt-Eisner-Straße, Lassallestraße, Leipziger Straße, Lessingstraße, Max-Pechstein-Straße, Moritzstraße, Moseler Straße, Mühlfortstraße, Neumarkt, Nordplatz, Osterweißstraße, Poetenweg, Pölbitzer Kirchsteig, Pölbitzer Straße, Römerplatz, Römerstraße, Rosa-Luxemburg-Straße, Schlachthofstraße, Schlobigplatz, Schloßstraße, Schubertstraße, Seminarstraße, Stephan-Roth-Straße, Thomas-Mann-Straße, Trabantstraße, Walther-Rathenau-Straße

10. Januar 2007

Weißenborn

Adolph-Menzel-Weg, Anton-Günther-Weg, Anton-Saefkow-Weg, Crimmitschauer Straße, Dahlienweg, Dieselstraße, Erich-Knauff-Straße, Ernst-Fabian-Straße, Feuerbachweg, Fliederweg, Frühlingsstraße, Gochtstraße, Grillparzerstraße, Grüner Weg, Gustav-Mosen-Straße, Hans-Thoma-Weg, Hermann-Kellner-Straße, Horchstraße, Horst-Hoffmann-Straße, Jahnstraße, Jasminweg, Käthe-Kollwitz-Straße, Krokusweg, Kuhbergweg, Levinstraße, Lilienweg, Ludwig-Renn-Straße, Ludwig-Richter-Straße, Narzissenweg, Otto-Nagel-Straße, Paul-Rebhuhn-Straße, Raiffeisenstraße, Samuel-Heinicke-Straße, Steubenstraße, Tulpenweg, Veilchenweg, Weißenborner Straße

Hartmannsdorf

Am Damm, Am Kiesberg, Dorfstraße, Zum Schrebergarten

11. Januar 2007

Auerbach

Adlerweg, Albert-Henning-Straße, Amseltal, Am Sportplatz, Auerbacher Straße, Bussardweg, Carl-Wolf-Straße, Drosselweg, Dürenerstraße, Elsterweg, Erimühlenstraße, Ernst-Thälmann-Straße, Eulenweg, Falkenweg, Finkenweg, Goldammerstrasse, Hans-Ackermann-Weg, Hans-Hesse-Straße, Hans-Holbein-Straße, Hans-Sachs-Straße, Karl-Marx-Straße, Kiesweg, Krähenweg, Lerchenweg, Lucas-Cranach-Straße, Meisenweg, Michael-Wohlgemut-Straße, Michael-Heuffner-Straße, Mühlweg, Mülsener Straße, Nachtigallenweg, Paul-Fleming-Straße, Paul-Speck-Straße, Riemenschneiderstraße, Rotkehlchenweg, Rückertstraße, Schwalbenweg, Spechtweg, Starweg, Stieglitzweg, Straße des Friedens, Südstraße, Talstraße, Thurmer Straße, Trillerplatz, Trillerstraße, Uferstraße, Vollrathstraße, Walter-Henschel-Straße, Wulmer Straße, Zeisigweg

Schedewitz

Ackerstraße, Alte Reichenbacher Strasse, Am Asch, Am Schmelzbach, Amalienstraße, Bergmannsstraße, Bockwaer Kohlenstraße, Bockwaer Weg, Breithauptstraße, Casparistraße, Körnerstraße, Lothar-Streit-Straße, Muldestraße, Oskar-Arnold-Straße, Saarstraße, Schedewitzer Straße, Teichstraße, Tonstraße, Uhdestraße

12. Januar 2007

Eckersbach

Albert-Funk-Straße, Astronomenweg, Baikonurweg, Carl-Goerdeler-Straße, Dietrich-Bonhoeffer-Straße, Dr-

Theodor-Neubauer-Straße, Eckersbacher Höhe, Heisenbergstraße, Komarowstraße, Kosmonautenstraße, Lichtweg, Lise-Meitner-Straße, Lunikweg, Makarenkostraße, Max-Planck-Straße, Moltkestraße, Otto-Hahn-Straße, Otto-Lilienthal-Weg, Progreßweg, Salutstraße, Scheffelstraße, Sputnikweg, Stauffenbergstraße, Sternenstraße, Weitblick, Wostokweg, Zeppelinstraße

15. Januar 2007

Innenstadt

Alter Steinweg, Am Schwanenteich, Am Krebsgraben, Amtsgerichtsstraße, Äußere Plauensche Straße, Äußere Schneeberger Straße, Domhof, Dr.-Friedrichs-Ring, Georgenstraße, Gewandhausstraße, Hauptmarkt, Hauptstraße, Humboldtstraße, Innere Plauensche Straße, Innere Schneeberger Straße, Jerusalemer Platz, Katharienkirchhof, Katharinenstraße, Kepplerstraße, Klosterstraße, Kornmarkt, Magazinstraße, Malzgasse, Mariengäßchen, Marienplatz, Marienstraße, Münzstraße, Neuberinplatz, Neugasse, Nicolaistraße, Obere Gasse, Peter-Breuer-Straße, Platz d. Deutschen Einheit, Rosengäßchen, Schillerstraße, Schulgäßchen, Schumannplatz, Schumannstraße, Schwanengasse, Untere Gasse

Bahnhofsvorstadt

Am Bahnhof, Bachstraße, Bahnhofstraße, Böttgerstraße, Brunnenstraße, Bürgerschachtstraße, Emiliensstraße, Flurstraße, Friedrich-Meyer-Straße, Fröbelstraße, Galgengrund, Galileistraße, Güterbahnhofstraße, Gutwasserstraße, Hegelstraße, Helene-Heymann-Straße, Herschelstraße, Hillegottesschachtstraße, Hilferdingstraße, Industrierandstraße, Joghichestraße, Kopernikusstraße, Kornweg, Lasanstraße, Ludwigstraße, Lutherstraße, Mittelgrundstraße, Mittenzweistraße, Newtonstraße, Ossietzkystraße, Parkstraße, Reichenbacher Straße, Robert-Blum-Straße, Robert-Müller-Straße, Sandweg, Scheringerstraße, Seilerstraße, Spiegelstraße, Stiftstraße, Werkstättenstraße, Wilkestraße, Ziegelstraße

Maxhütte

Maxhütte, Maxhütte-Gewerbering

Freiheitssiedlung

Freiheitssiedlung, Zur Kohlenstraße

16. Januar 2007

Brand

Altbrander Straße, Am Rotacker, Brander Straße, Brander Weg, Daniel-Schettler-Straße, Friedrich-List-Straße, Hansastraße, Hebbelweg, Lichtentanner Straße, Roseggerstraße, Rothbuchenweg, Weißdornweg, Weißenbrunner Straße, , Marienthal, Ahornweg, Am Fernblick, Am Stadtwald, Auf der Höhe, Augustusstraße, Baumhaselweg, Bülastraße, Bundschuhweg, Dr.-Karg-Straße, Emil-Herzog-Straße, Erntestraße, Ferdinandstraße, Florian-Geyer-Weg, Friedrich-Staude-Straße, Heinrich-Braun-Straße, Heinrich-Pfeiffer-Weg, Hoferstraße, Holunderweg, Karl-Gaugele-Straße, Karl-Keil-Straße, Kastanienweg, Königswalder Straße, Marienthaler Höhe, Martin-Hoop-Weg, Olzmannstraße, Pappelweg, Platanenweg, Robert-Koch-Straße, Robinienweg, Rotdornweg, Steinpleiser Straße, Tannhäuserweg, Thomas-Müntzer-Straße, Ulmenweg, Virchowplatz, Waldstraße, Werdauer Straße

17. Januar 2007

Marienthal

Agricolastraße, Anne-Frank-Straße, Antonstraße, Bernhardstraße, Bertholt-Brecht-Straße, Blumenweg, Döhnerstraße, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße, Eschenweg, Fritz-Heckert-Straße, Geschwister-Scholl-Straße, Goethestraße, Gutenbergstraße, Heckenweg, Jacobstraße, Joliot-Curie-Straße, Julius-Seifert-Straße, Lerschstraße, Lion-Feucht-wanger-Straße, Ludwig-Erhard-Straße, Luisenstraße, Marienthaler Straße, Martin-Andersen-Nexö-Straße, Maxim-Gorki-Straße, Mommsenstraße, Mörikestraße, Oswaldstraße, Pauluskirchplatz, Paulusstraße, Polenztstraße, Richard-Holz-Straße, Sonnenstraße, Straße der Jugend, Südblick, Windbergstraße, Zimmermannstraße

18. Januar 2007

Neuplanitz

Allendestraße, Dortmunder Straße, Erich-Mühsam-Straße, Ernst-Grube-Straße, Feindesinweg, Hans-Soph-Straße, Havemannstraße, Jablonceer Straße, Ludwig-Krebs-Weg, Marchlewskistraße, Neuplanitzer Straße, Otto-Riedel-Straße, Ricarda-Huch-Straße, Thorezeweg, Zaanstader Straße

Niederplanitz

Adam-Ries-Straße, Beethovenstraße, Breite Gasse, Christianstraße, Eduard-Soermus-Straße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Heinrichstraße, Hermann-Krasser-Straße, Leibnitzstraße, Mottelerstraße, Pestalozzistraße, Richard-Wagner-Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße

19. Januar 2007

Niederplanitz

Am Fuchsgaben, Am Kreßberg, Am Planitzbach, Arnold-Zweig-Weg, Auroraweg, Bahnstraße, Dittesstraße, Eichendorffweg, Eisenweg, Erzgebirgsche Straße, Fels-

weg, Flözweg, Förderweg, Gabelweg, Geinitzstraße, Grubenweg, Haldenweg, Hammerweg, Häuerweg, Innere Zwickauer Straße, Knappenweg, Köhlerweg, Lenauweg, Liebigstraße, Marktsteig, Mosenweg, Obersteigerweg, Planitzer Markt, Planitzer Straße, Reuterweg, Schachtweg, Schieferweg, Schmiedegasse, Steigerweg, Steiler Hang, Stenner Straße, Stollenweg, Stormweg, Vereinsglückstraße, Wilhelm-Busch-Straße, Wilhelm-Stolle-Platz, Zechenweg, Zimmerweg

22. Januar 2007

Niederplanitz (Schloßparksiedlung)

Alte Landstraße, Am Biel, Am Raschberg, Bielstraße, Bodelschwinghstraße, Buchenweg, Einsteinstraße, Friedhofstraße, Gebrüder-Grimm-Straße, Glückaufweg, Gustav-Schwab-Straße, Hahnengasse, Hans-Chr.-Andersen-Straße, Heinrich-Hoffmann-Straße, Herbartstraße, Himmelfürststraße, Kantstraße, Karlstraße, Kirchgasse, Kurze Straße, Neudörfler Straße, Ritterstraße, Schloßparkstraße, Schloßplatz, Turnerweg, Wilhelm-Firl-Straße, Wilhelm-Hauff-Straße

23. Januar 2007

Oberplanitz

Am Hammerwald, Am Hang, Am Kreuzberg, Am Steinbruch, Am Strandbad, Am Westsachsenstadion, Äußere Zwickauer Straße, Bergstraße, Brahmstraße, Bunsenstraße, Cainsdorfer Straße, Damaschkestraße, Darwinstraße, Dr.-Clemen-Weg, Ebersbrunner Straße, Edisonstraße, Eichenweg, Emil-Rosenow-Straße, Endgasse, Ernst-August-Geitner-Straße, Feldgasse, Fichtestraße, Freiheitsstraße, Frido-Grelle-Straße, Friedrich-Naumann-Straße, Gabelsbergerstraße, Gellertstraße, Gert-Fröbe-Straße, Gottfried-Keller-Straße, Hermannstraße, Höhenweg, Jacob-Leupold-Straße, Kleiststraße, Lengenfelder Straße, Ludwig-Möckel-Straße, Luise-Zietz-Straße, Mendelssohnstraße, Mozartstraße, Oskar-Lorenz-Straße, Poststraße, Richardstraße, Röntgenstraße, Rosenhag, Rottmannsdorfer Straße, Schulstraße, Sonnenleite, Sonnenwinkel, Uhlاندstraße, Uthmannstraße, Von-Weber-Straße, Wiesenstraße, Windmühlenweg

Rottmannsdorf

Am Kinderdorf, Grundstraße, Händelstraße, Heimweg, Mühlenweg, Niedercrinitzer Straße, Rehwinkel, Rottmannsdorfer Hauptstraße, Talblick, Voigtsgrüner Straße

24. Januar 2007

Oberhohndorf

Am Wasserturm, Am Weinberg, August-Schlosser-Straße, Bauernweg, Behringstraße, Birkensteig, Comeniusweg, Cristian-Kautzsch-Straße, Falkschachtweg, Forstweg, Frisch-Glück-Straße, Glückaufschacht-Straße, Helmholtzstraße, Hermannschachtstraße, Hoffleite, Karl-Liebknecht-Straße, Lindenallee, Lützowstraße, Mittlere Kohlenstraße, Obere Kohlenstraße, Obere Siedlungsstraße, Oberhohndorfer Marktweg, Oststraße, Schaderstraße, Schlägelweg, Schreberweg, Schulweg, Südplatz, Untere Kohlenstraße, Untere Siedlungsstraße, Vielauer Weg, Von-Schlegel-Straße, Westweg, Wildenfesler Straße, Wilhelmschachtweg

25. Januar 2007

Mosel

Alte Gasse, Alter Straßenberg, Alter Teichweg, Altenburger Straße, Am Kastanienweg, Am Postweg, An den Teichen, Bachweg, Birkenweg, Dänkritzer Straße, Flurweg, Friedensweg, Glauchauer Straße, Hopfenweg, Karl-Kippenhahn-Straße, Kirchweg, Kohlenstraße, Lauenhainer Weg, Mosler Schulstraße, Platz der Einheit, Postweg, Quergasse, Schlunziger Straße, Schulberg, Sportplatzweg, Weinberg

Oberrothenbach

Am Wasserwerk, An der Reithalle, Altenburger Straße, Bachsteig, Berggasse, Bergring, Helmsdorfer Straße, Helmsdorfer Weg, Industriestraße, Kiesgrubenweg, Lindenplatz, Lindenweg, Messeler Weg, Wiesengrund, Zu den Teichen

Schlunzig

Am Dorfteich, Am Feuerwehrhaus, Bimmelbahnweg, Große Gasse, Kleine Dorfstraße, Kleine Gasse, Moseler Allee, Schlunziger Hauptstraße, Weg zu Geier, Weg zu Käubler, Weg zu Kirsche, Weg zu Wilde

26. Januar 2007

Hüttelsgrün

Gartenstrasse, Lengenfelder Straße, Werkstrasse

Cainsdorf

Albert-Lortzing-Straße, Amselweg, Bahnhofchaussee, Brauerestraße, Cainsdorfer Bergstraße, Cainsdorfer Hauptstraße, Cainsdorfer Ringweg, Cainsdorfer Waldweg, Cainsdorfer Weg, Culitzscher Weg, Ernst-Grube-Weg, Feldstraße, Friedrichstraße, Freiheitsstraße, Gartenweg, Hoher Weg, Hüttenweg, Kirchstraße, Kurze Gasse, Lukasstraße, Lindenstraße, Martin-Hoop-Straße, Mitschurinweg, Pestalozziweg, Querweg, Rudolf-Harbig-Weg, Sonnenweg, Steinstraße, Turnerheimstraße, Wehrweg, Weststraße, Wiesenweg, Wilkauer Straße

lern sind international berühmte Namen wie François-René Duchable, Françoise Masset, Peter Korbel, Nicolas Bringuier, Norman Shetler, Susanne Grützmann, aber auch junge Künstler wie Thomas Fritzsch, Gordon Kampe, Hendrik Heilmann und die Geschwister Guzal Hilbertz-Enikeeva und Timur Enikeev.

Eine Vorausbestellung der gesamten Konzertsaison mit acht Konzerten vom 14. Januar bis 4. November bietet mehr als 25% Preisvorteil, speziell für Schüler gibt es ein Ausnahm-Anrecht für vier Konzerte freier Wahl für nur ein Drittel des normalen Preises.

INFORMATION DES ROBERT-SCHUMANN-HAUSES ZWICKAU

Vorschau auf die Konzertsaison 2007

P nktlich zum letzten Konzert des Zwickauer Schumann-Jahres 2006 ist am 17. Dezember der Flyer für die neue Konzertsaison 2007 im Robert-Schumann-Haus erschienen.

Acht Konzerte vom 14. Januar bis 4. November 2007 versprechen k nstlerische Hochgenüsse im akustisch wie atmosphärisch idealen Ambiente des Kammermusiksaals im Robert-Schumann-Haus. Die Programme streben Vielfarbigkeit an: Neben zwei reinen Klavierrecitals gibt es ein Konzert, bei dem beide Konzertflügel des Robert-Schumann-Hauses

in einem Programm für zwei Klaviere erklingen, es gibt Programme mit Liedern, Lesungen, Kammermusik mit Violoncello und Klavier sowie als Kuriosum ein Gitarrenprogramm, bei dem Schumanns Kinderszenen in einer Bearbeitung für das Zupfinstrument zum Vortrag kommen. Eine Rekordbesetzung bietet ein Konzert am 25. Februar, bei dem ein ganzes Kammerensemble mit acht Musikern auf der Bühne des Robert-Schumann-Hauses Platz finden wird, um in einem multimedialen Projekt Dokumentarfilm und Musik von Robert Schumann und Hanns Eisler zu verknüpfen. Unter den Künst-

DAS JAHR 2006 IN ZWICKAU
SCHLAGLICHER

JANUAR

1. Januar: Der Tourismusverband Westsachsen schließt sich mit dem Tourismusverband Erzgebirge zusammen.
4. Januar: Der Dresdner Maler Andreas Thieme schenkt der Stadt Zwickau sein Ölgemälde „Kammertrio“ aus dem Jahr 2000. Das Bild erhält einen Platz im Robert-Schumann-Haus.
11. Januar: Urteilsverkündung im Prozess am Landgericht Zwickau gegen den Mörder von Ayla Sen. Der Angeklagte erhält eine lebens-längliche Haftstrafe. Das Gericht stellt eine besondere Schwere der Schuld fest.
Im Volkswagenbildungsinstitut findet das zweite Zwickauer Wirtschaftsforum statt. Es ist zugleich der Startschuss für das Gemein-schaftsprojekt „WIREGPersonal“ der Wirt-schaftsregion Chemnitz-Zwickau und der AutoVision GmbH.
13. Januar: Neujahrsempfang der Stadt Zwickau und der Stadtwerke Zwickau Holding GmbH mit Eröffnung des Schumann-Jahres 2006. Zuvor: Unterzeichnung der Sponsorenverträge zum Festjahr durch die Zwickauer Energieversorgung GmbH, die Sparkasse Zwickau und den Kulturraum Zwickauer Raum.
Lothar Reißmann wird auf dem Neujahrsemp-fang für seine verdienstvolle Arbeit in der Seniorenvertretung mit der Martin-Römer-Ehrenmedaille ausgezeichnet.
15. Januar: Eröffnung der Ausstellung „Retrospektive und Bekenntnis“ mit Werken des Zwickauer Künstlers Edgar Klier in der Galerie am Domhof anlässlich seines 80. Geburtstages.



Eine Ausstellung mit Werken des Zwickauer Künstlers Edgar Klier ist in der Galerie am Domhof zu sehen.

20. bis 22. Januar: In der Stadthalle findet die Messe „Reise und Freizeit“ statt.
21. Januar: Empfang des französischen Vize-präsidenten des internationalen Auschwitz-Komitees und Auschwitz-Überlebenden Ra-phael Esrail.
27. Januar: Einweihung des neuen Pfarrzen-trums der katholischen Gemeinde St. Johann Nepomuk „Manufaktur St. Johann Nepomuk“ durch Bischof Reinelt.
3. Internationales Zwickauer Oldie- Hallen-fußballturnier in der Stadthalle.
Offizieller Beginn des Ausbaus der ehemali-gen Baumwollspinnerei an der Pölbitzer Straße für die Agentur für Arbeit mit der Ent-hüllung des Bauschildes.
28. Januar: Festkonzert in der Lutherkirche anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens.
29. Januar: Beginn der Ausstellung „Mozarti-ana aus dem Besitz Robert und Clara Schu-manns“ im Robert-Schumann-Haus.
30. Januar: Auf dem Hauptmarkt findet eine Protestdemonstration gegen die neue Abfall-gebührensatzung statt.
31. Januar: An der Kreuzung Breithaupt-straße / Äußere Schneeberger Straße kollidiert ein Lkw mit einer Straßenbahn. Der Unfall hat vier Verletzte und einen Sachschaden von ca. 1,6 Millionen Euro zur Folge.

FEBRUAR

3. bis 5. Februar: In der Stadthalle findet die Westsächsische Baumesse BAU ZWICKAU 2006 statt.
3. Februar: Initiative „Land der Ideen“, die aus Anlass der Fußball-Weltmeisterschaft initiiert wurde: Das August Horch Museum präsentiert sich am 55. Todestag August Horchs als einer der 365 „Orte der Ideen“. Das Museum wurde aus über 1200 Bewerbern ausgewählt.
4. Februar: Im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ findet die Bezirkskonferenz für Sachsen des DGB statt.
18. Februar: 32. Oldiemasters im Fußball in der Sporthalle Mosel um den Pokal des Ober-bürgermeisters.
20. Februar: DIE HQM-Gruppe aus Leipzig übernimmt das Traditionsunternehmen Sach-senring.
21. Februar: Präsentation eines neuen Image-Plakates der Firma Comedia Konzept zum Schumann-Jahr mit einem Bild Robert Schumanns unter dem Motto „Ich bin Zwi-ckauer“.

22. Februar: Kranzniederlegung am Gedenk-stein für die Opfer von Grubenunglücken im Zwickauer Revier auf dem Hauptfriedhof.
23. Februar: Der Zwickauer Künstler Edgar Klier wird anlässlich seines 80. Geburtstages von Oberbürgermeister Dietmar Vettermann empfangen und trägt sich in das Ehrenbuch der Stadt Zwickau ein.

MÄRZ

6. März: Der sächsische Kultusminister Ste-fen Flath weilt zu einer Beratung über die Schulnetzplanung in Zwickau.
7. März: Im Robert-Schumann-Haus findet eine Veranstaltung mit Staatsministerin Bar-bara Ludwig zur Übergabe des Frauenpreises 2006 der SPD-Landtagsfraktion statt. Eine der Preisträgerinnen ist Bürgermeisterin Dr. Pia Findeiß.
16. März: „Frühlingserwachen bei Schu-manns“: Präsentation des neuen Internetauf-tritts der Stadt Zwickau zum Schumann-Jahr und darüber hinaus unter www.schumann-zwickau.de.
17. bis 18. März: In der Stadthalle findet die Berufsbildungsmesse „Zukunft hier“ statt.
18. März: Gemeinsames Konzert des Klari-nettisten Giora Feidman und des Organisten Matthias Eisenberg in der Moritzkirche. Sonderaufführung des preisgekrönten Kino-films über die DDR „Das Leben der anderen“ im Beisein des Hauptdarstellers Ulrich Mühe und des Regisseurs Florian Henckel von Don-nersmarck.
19. März: Besuch des früheren thüringischen Ministerpräsidenten Dr. Christoph Bergner in der Stadt Zwickau.
22. März: Feierliche Investitur – Amtseinfüh-rung (3. Amtsperiode) – des Rektors der West-sächsischen Hochschule Zwickau (FH) Prof. Dr.-Ing. habil. Karl-Friedrich Fischer. Die Gesundheitsinitiative der BARMER, BILD am Sonntag und des ZDF „Deutschland bewegt sich“: Kick-off-Veranstaltung zur Städtetour 2006 – Zwickau macht mit.
24. März: Bei VW Sachsen im Werk Mosel läuft der 1,5-millionste VW Passat vom Band.
25. März: Sachsenmeisterschaft im Trampo-linturnen in der Sporthalle Dieselstraße.
29. März: 2. Unternehmertreffen im Gewer-begebiet Kopernikusstraße
30. März: Warnstreik der IG Metall bei Volks-wagen Sachsen in Mosel für höheren Lohn.
31. März: Die Deutsche Stiftung Denkmal-schutz übergibt ihre schriftliche Zusage an die Stadt Zwickau zur Fördermittelbereitstel-lung für das Schloss Osterstein.
31. März bis 2. April: In der Stadthalle Zwi-ckau werden Wettkämpfe im Pferdesport um den Großen Preis von Sachsen ausgetragen.

APRIL

1. bis 2. April: Die Westsächsische Hoch-schule in Zwickau ist Veranstaltungsort des 4. Sächsischen Apothekertages.
1. April: In der „Neuen Welt“ findet die 13. Zwickauer Sportgala unter dem Motto „Alles Show“ mit der Auszeichnung der Sportler des Jahres 2005 statt.
5. April: Gründung des Deutsch-Polnischen Vereins Zwickau.
7. April: Baubeginn für die Sanierung des Hermann-Gocht-Hauses der Stadtmission.
8. April: 13. Sachsenmeisterschaften im Rhönradturmen in der Sporthalle Dieselstraße.
12. April: Die Radsystem GmbH aus Zwickau erhält den begehrten „Supplier Award 2005“ der Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG, Stuttgart.
15. April: Ostermarsch unter dem Motto „Ab-rüstung statt Sozialabbau“.
21. bis 23. April: Kleiner Robert-Schumann-Wettbewerb.



Die erweiterte Bergbau-Gedenkstätte auf dem Zwickauer Hauptfriedhof.

23. April: Auf dem Hauptfriedhof wird die erweiterte Bergmännische Gedenkstätte zum Gedenken an alle bei Grubenunglücken ums Leben gekommenen Zwickauer Bergleute ein-geweiht.
25. April: Gedenken an den nationalsoziali-stischen Völkermord an Juden am Gedenk-stein in der Katharinenstraße.
27. April bis 6. Mai: Arcaden-Aktion „Schu-mann in der Stadt“ – Eine Aktion der Zwi-

ckau-Arcaden, der Stadtverwaltung Zwickau und der IHK Regionalkammer Südwestsach-sen mit vielen Partner aus der Robert-Schu-mann-Stadt und der Region.
29. bis 30. April: Die 40. AvD-Sachsen-Ral-lye wird von einem tödlichen Unfall über-schattet.
29. April: Theaterball in der „Neuen Welt“ unter dem Motto „Träumerei – eine Rose für Schumann“

MAI

1. Mai: Maikundgebung des DGB auf dem Hauptmarkt mit MdB Gregor Gysi (Linke/ PDS).
6. Mai: Empfang für die Rollstuhlbasketballer vom RSC in der Sporthalle Scheffelfberg nach ihrem Gewinn des André Vergawuen Cups und Eintragung ins Ehrenbuch der Stadt Zwickau.
Ein Weg im Waldpark Weißenborn erhält in Erinnerung an den Stadtförster Werner Klemm anlässlich seines 70. Geburtstages den Namen Werner-Klemm-Weg.
In den Kunstsammlungen der Städtischen Museen wird eine Ausstellung mit Werken der Jugendkunstbiennale 2006 des Bayerisch-Sächsischen Städteneztes eröffnet.
11. Mai: Im Alter von 79 Jahren verstirbt nach langer schwerer Krankheit das Ehren-mitglied des Theaters Plauen-Zwickau Bernd Gonsi.
13. Mai: Bei einer Boxveranstaltung in der Stadthalle verteidigt Arthur Abraham seinen Weltmeistertitel. Der WM-Kampf zwischen Markus Beyer und Sakio Bika endet mit ein-em Abbruch-Remis.
Straßenfest in Eckersbach rund um die Chri-stophoruskirche.
Ausstellungseröffnung „Robert Schumann und Heinrich Heine“ im Robert-Schumann-Haus.
13. bis 27. Mai: Tage für Demokratie und To-leranz. Ein Höhepunkt ist das Open-Air-Festi-val „Gewalt – ohne mich“ am 26. Mai.
14. Mai: Schwanenklassik – 6. Oldtimertref-fen mit Ausfahrt der Westsächsischen Hoch-schule Zwickau auf dem Kornmarkt erstmals mit neuer Bezeichnung und Logo.
Weihe des neuen Gotteshauses der katholi-schen Gemeinde St. Franziskus in Planitz.
17. Mai: Übergabe des neugestalteten Pro-menadenweges an der Westseite des Dr.-Friedrichs-Rings.
18. Mai: Die Feuerwehren der Stadt protestie-ren auf dem Hauptmarkt gegen die geplanten Stellenkürzungen und den verstärkten Einsatz der freiwilligen Feuerwehren.
19. Mai: Finale des Bandwettbewerbs im Alten Gasometer. Sieger ist die Gruppe Woodruff and the snibble of Azimuth aus Leipzig.
Das Punktspiel des FSV Zwickau gegen den FC Sachsen Leipzig II endet mit einem 1:1 unentschieden. Nach dem Spiel kommt es zu Randalen durch Fans, die durch den Einsatz von Polizei beendet wird.
20. und 21. Mai: FIL-Sommercup im Renn-rodeln sowie Mannschaftswettbewerb um den Pokal des Oberbürgermeisters. Am Start sind die weltbesten Junioren aus 13 Nationalver-bänden.
21. Mai: Landeskonferenz der Landeskirch-lichen Gemeinschaft Sachsen in der Stadt-halle Zwickau.
22. Mai: Warnstreik bei der insolventen Sasit Industrietechnik GmbH.



Ministerpräsident Milbradt in Zwickau.

24. Mai: Besuch des Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen, Prof. Georg Milbradt in Zwickau. Nach dem Gespräch mit dem Ober-bürgermeister und den Bürgermeistern be-sucht der Ministerpräsident die Innenstadt, die Priesterhäuser, HQM Sachsenring und die Westsächsische Hochschule Zwickau.

JUNI

„Mini-Fußballweltmeisterschaft“ für Nach-wuchsfußballer. Den Siegerpokal erkämpft sich das Team vom FC Steinpleis-Werdau als Trinidad-Tobago.
1. Juni: Diplomatische Vertreter Rumäniens legen auf dem Hauptfriedhof und auf dem Friedhof Eckersbach Kränze an Grabstätten von rumänischen Kriegsgefangenen aus dem Ersten Weltkrieg nieder.
2. bis 4. Juni: Auf dem Planitzer Schlossberg findet die Veranstaltung „Pfingstbarock“ statt.



Kranzniederlegung am Schumann-Denkmal anlässlich des 196. Geburtstages des Komponisten.

8. bis 15. Juni: Im Rahmen des Schumann-Jahres 2006 findet das Schumann-Fest mit Konzerten, der Ballettpremiere Schumann's Art, Stadtführung „Auf Schumanns Spuren“ und einer Kranzniederlegung am Robert-Schumann-Denkmal anlässlich des 196. Ge-burtstages des Komponisten am 8. Juni statt. Die Aufzeichnung des Konzerts des MDR-Sin-fonieorchesters und -Rundfunkchores wird danach auf verschiedenen Rundfunkstationen ausgestrahlt.
7. Juni: Die Arge Zwickau organisiert einen Aktionstag gegen Jugendarbeitslosigkeit.
10. Juni: Parkfest im Park „Neue Welt“. Mit einem 3:0 Sieg beim VfL Pirna-Copitz schafft der FSV Zwickau den Aufstieg in die Fußball-Oberliga.
13. Juni: Oberbürgermeister Dietmar Vetter-mann ist in der Partnerstadt Jablonec zu Gast, um gemeinsam mit seinem dortigen Amtskollegen eine Etappe der Internationalen Trabantenllye zu starten und Gespräche zur partnerschaftlichen Zusammenarbeit beider Städte zu führen.
Die Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH (GGZ) erhält in Garmisch-Par-tenkirchen den Zukunftspreis der Immo-bilienvirtschaft.
15. Juni: Freigabe einer künstlerischen Fassa-dengestaltung (180 qm) zu Ehren Robert Schumanns in der Makarenkostraße in Zwi-ckau-Eckersbach.
16. bis 18. Juni: 13. Internationales Trabant-fahrertreffen auf dem Flugplatz.
17. Juni: Stadtfestfest in Marienthal.
19. Juni: Im Beisein des Schauspielers Wolf-gang Stumph wird die „Robert-Schumann-Straßenbahn“ der Städtischen Verkehrsbe-triebe offiziell in Betrieb genommen. Die Gestaltung hatten junge Graffiti-Künstler des Vereines Kontraste e.V. übernommen.
23. bis 25. Juni: „Deutschland bewegt sich“: Zahlreiche Angebote der Gesundheitsinitia-tive auf dem Hauptmarkt und Kornmarkt.
24. Juni: Erste Zwickauer Orgelnacht in der Paulus-, Luther-, Moritz- und Friedenskirche sowie im Dom St. Marien.
26. Juni: Verhüllung des Robert-Schumann-Denkmal und weitere Aktionen der Museen, Bibliotheken und des Stadtarchivs der Stadt gegen Personalabbau im Kulturbereich der Stadtverwaltung.
Protestkundgebung der freiwilligen Feuer-wehren auf dem Hauptmarkt innerhalb ihres 24-stündigen Streiks gegen den Personal-abbau bei der Berufsfeuerwehr.
29. Juni: Protestdemonstration der Angestell-ten der Stadtverwaltung vor der Stadtrats-sitzung gegen den drohenden Personalabbau auf Grundlage eines von einer Unterne-hmensberatung erarbeiteten Gutachtens. Der Stadtrat nimmt den Antrag der Linken/PDS und der AG Zwickau an, aus dem Gutachten Vorschläge zur Personalreduzierung abzulei-ten.
30. Juni: Auf Schloss Schweinsburg treffen sich mehr als 30 Oberbürgermeister, Bürger-meister und Landräte zur 2. Westsächsischen Bürgermeisterkonferenz, um mit dem Staats-minister des Innern Dr. Albrecht Buttolo und dem Geschäftsführer des Sächsischen Städte-und Gemeindetages, Mischa Woitschek über Fragen der Verwaltungsreform im Freistaat Sachsen zu beraten.

JULI

Zum Ende des Schuljahres 2005/2006 schlie-ßen die Mittelschulen in Mosel und am Eschenweg. Die Mittelschule Mosel wird durch die Kompakt GmbH privat weitergeführt.
1. Juli: Das städtische Kinderheim Gert-Fröbe-Haus geht in die Trägerschaft des Kin-derhausvereins über.
Das Architekturforum Zwickau würdigt ge-lungene Bauwerke in der Stadt Zwickau: das Pfarrzentrum Manufaktur St. Johann Nepo-muk, die Villa im Obsthain, Crimmitschauer Straße und Stadtumbaumaßnahmen der ZWG in Eckersbach.
12. Juli: Einwohnerversammlung zum Städte-baulichen Entwicklungskonzept (SEKo).
15. Juli: In der Hauptstraße finden Aktionen zur 2. Zwickauer Kunst- und Kulturmeile statt, die im Zeichen des Schumann-Jahres 2006 steht.
17. Juli: Nach dem August Horch Museum wird auch das Robert-Schumann-Haus als Ort im „Land der Ideen“ ausgezeichnet.

22. Juli: Feierstunde und Eröffnung der Sonderausstellung anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Robert-Schumann-Hauses. Verleihung des diesjährigen Publikumspreises des Theaters „Mauritius“ an Hagen Erkrath, Jörg Simmat und Heinrich Schulze.
24. bis 28. Juli: Ein neues Projekt vieler Part-ner für die Jüngsten: „Mini-Zwickau“ – Eine Spielstadt für Kinder.
29. Juli: Zu Ehren des Komponisten Robert Schumann werden anlässlich seines 150. To-destages an seinem Denkmal auf dem Haupt-markt 150 rote Rosen niedergelegt.

AUGUST

1. August: Die freiwilligen Feuerwehren Hartmannsdorf und Rottmannsdorf erhalten je ein neues Löschfahrzeug.
5. August: Auf dem Platz der Völkerfreund-schaft feiert die „Deutsche Rettungsflugwacht – Björn-Steiger-Stiftung“ das 15-jährige Be-stehen des Luftrettungszentrums Zwickau.
8. August: Der Ersatzneubau der Pölbitzer Brücke wird für den Verkehr freigegeben.
12. August: Stadtfestfest der SPD in Eckers-bach.



Die Oldtimer-Rundfahrt Sachsen Classic startet von Zwickau in die Landeshauptstadt Dresden.

17. August: Auf dem Platz der Völkerfreund-schaft wird die Sachsen Classic 2006 gestar-tet.
Auf dem Hauptmarkt begeistern die Nach-wuchsbands der „4. LUEG Newcomer Night – das Stadtfest-Warm Up“ Tausende junger und jugendliebener Menschen.
18. bis 20. August: 5. Zwickauer Stadtfest mit ca. 180.000 Besuchern. Musikalische Highlights sind u. a. Rednex, Guildo Horn, Linda Feller, Haddaway, b free, Lucy, Natha-lie Tineo, Ayman und die SK5.



Samba de Janeiro: Bellini und viele andere Stars begeistern zum Zwickauer Stadtfest. 180.000 Gäste aus nah und fern sind dabei.

25. bis 27. August: Flugplatzfest des Aero-clubs Zwickau und 80-jähriges Bestehen des Flugplatzes an der Reichenbacher Straße
25. August: Beginn des Abrisses der Komar-owschule in Eckersbach.

SEPTEMBER

3. September: Im Dom St. Marien wird eine Informationstafel zum Steinkohlenbergbau enthüllt. Anschließend findet ein bergmänni-scher Gottesdienst statt.
3. September bis 5. November: Ausstellung „Weltentdecker – Weltbeschreiber“ aus Anlass der 500. Wiederkehr des Todestages von Chri-stoph Kolumbus (1451–1506) der Ratsschulbi-bliothek in den Kunstsammlungen. Gezeigt werden wertvolle und seltene Karten und Rei-sebeschreibungen aus sechs Jahrhunderten.
8. bis 10. September: Brauereifest der Mauri-tius Brauerei.
9. September: Ausstellungseröffnung „Frie-densreich Hundertwasser – Ein Sonntags-architekt. Gebaute Träume und Sehnsüchte“ in den Kunstsammlungen.
Protestkundgebung der IG Metall gegen die Rente mit 67.
Premiere der Operette „Der Zigeunerbaron“ in der Stadthalle Zwickau.
Straßenfest der Stadtmission auf dem Haupt-markt.

Fortsetzung auf Seite 4

SCHLAGLICHTER – DAS JAHR 2006 IN ZWICKAU

10. September: Tag des offenen Denkmals. In Zwickau sind das Kornhaus und die ehemalige Spitzenweberei in der Audistraße zu besichtigen. Das Museum Priesterhäuser lädt in seinen neuen Kräutergarten ein. Im Foyer des Rathauses wird die Ausstellung „Historische Parks und Gärten der Stadt“ eröffnet. Historisches Markttreiben im Stil der Renaissance auf dem Hauptmarkt und am Domhof. Kranzniederlegung am Ehrenmal für die Opfer des Faschismus am Schwanenteich.

10. bis 13. September: Eine Wirtschaftsdelegation aus Izhevsk, Republik Udmurtien, besucht die Automobil- und Robert-Schumann-Stadt Zwickau.

15. September: Feierlichkeiten anlässlich des 10-jährigen Bestehens der Zwickauer Notfallseelsorge/Krisenintervention in der Pauluskirchgemeinde in Marienthal.

16. September: Gewerbegebietsfest im Gewerbegebiet Maxhütte.

17. September: Kinderfest auf dem Hauptmarkt anlässlich des Weltkindertages.

18. September bis 6. Oktober: Internationales Bildhauersymposium auf dem Windberg mit 13 Künstlern aus sechs Ländern zum Thema „Robert Schumann – Musik und Kunst“.

23. September: Radrennen in Eckersbach um den 9. Sparkassencup.

26. September bis 6. November: Im Rahmen der 10. Zwickauer Literaturtage gibt es u. a. Lesungen von Hera Lind, Waltraud Lewin, Benjamin Lebert und Kim Fisher.

OKTOBER

4. Oktober: Im Rahmen des Seniorenballs werden in der Seniorenarbeit ehrenamtlich tätige Bürger Zwickaus ausgezeichnet.

5. Oktober: Banküberfall auf die Sparkassenfiliale Kosmonautenstraße in Eckersbach.

12. bis 15. Oktober: 5. Internationaler Robert-Schumann-Chorwettbewerb unter Beteiligung von 32 Chören aus 12 Ländern. Der Hauptpreis und ein Gold-Diplom der höchsten Wertung ging an den slowenischen Kammerchor Mesani Pevski Zbor Postojna.



Highlight im Schumann-Jahr: Der 5. Internationale Robert-Schumann-Chorwettbewerb vom 12. bis 15. Oktober.

Die Stadt Zwickau beteiligt sich mit einem Informationsstand zu Projekten der Stadtentwicklung und einer Exposition des Stadtarchivs zur Geschichte der Zwickauer Gewerbe- und Industrieausstellungen an der Verbrauchermesse WestSachsenSchau in der Stadthalle Zwickau.

12. Oktober: 13. Sportlerhehrung der Stadt Zwickau im Haus der Sparkasse. Sportplaketten nahmen insgesamt 81 Mannschaften und Sportler entgegen: sechs in Gold, 28 in Silber und 47 in Bronze. Der Ehrenbrief für verdienstvolle Sportfunktionäre wurde fünf Mal überreicht.

13. Oktober: Der vierjährige Mehmet aus Schedewitz (Geinitzsiedlung) verstirbt im Heinrich-Braun-Krankenhaus an Gehirnblutungen infolge von Misshandlungen. Seine Mutter und sein Stiefvater kommen in Untersuchungshaft.



Der Fall Mehmet erregt bundesweites Medieninteresse. Als Konsequenz möchte Zwickau ein Frühwarnsystem für Kindesmisshandlungen installieren.

19. Oktober: Mit H & M Kindermoden öffnet das erste Geschäft im neu errichteten Gebäude Innere Plauensche Straße 33. Für ihre Beteiligung am Wettbewerb der City-offensive „Ab in die Mitte“ erhielt die Stadt Zwickau im September einen Anerkennungspreis in Höhe von 6.000 Euro zugesprochen. IHKGeschäftsführer Torsten Spranger überreicht die Auszeichnung im Rathaus an Oberbürgermeister Dietmar Vettermann.

Torwart-Legende und Ehrenbürger Jürgen Croy feiert im Beisein von Familie, Freunden und Geschäftspartnern seinen 60. Geburtstag im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“.

20. Oktober: Übergabe eines neuen Löschfahrzeuges an die freiwillige Feuerwehr Crosen.

22. Oktober: Im Robert-Schumann-Haus und der Galerie am Domhof wird als weiterer Höhepunkt des Schumann-Jahres 2006 die Ausstellung „Zwischen Poesie und Musik. Robert Schumann – früh und spät“ eröffnet. Dabei handelt es sich um eine Gemeinschaftswerk des Bonner Schumannhauses mit dem Robert-Schumann-Haus in Zwickau. Die Ausstellung vermittelt hochinteressante Einblicke in Schumanns Leben. Bis zum 14. Januar

2007 werden einmalige Exponate aus der ganzen Welt gezeigt.

23. Oktober: Die umgebaute Autobahnanschlussstelle Zwickau West der A 72 wird für den Verkehr freigegeben.

26. Oktober: Der Stadtrat beschließt einstimmig die Stellungnahme zur geplanten Verwaltungsreform. Mit dieser fordern die Abgeordneten unter anderem den Erhalt der Kreisfreiheit sowie weitreichende Forderungen für den Fall des Verlustes der Kreisfreiheit.

In der gleichen Sitzung stimmt eine Mehrheit der Stadträte für die Verlängerung des Grundlagenvertrages zwischen den Städten Zwickau und Plauen zur Absicherung der Theater Plauen-Zwickau gGmbH bis zum 31.07.2009.

NOVEMBER

3. November: Grundsteinlegung für den Wiederaufbau von Schloss Osterstein. Die Investitionssumme für eines der größten Bauprojekte in Zwickau beträgt insgesamt gut 19 Millionen Euro. Fast 9,7 Millionen davon trägt der private Investor, die Projektgesellschaft Schloss Osterstein GmbH & Co. KG, die damit auch für den Bau und die Sanierung verantwortlich zeichnet.



Lang ersehnter Augenblick: Der Grundstein für den Wiederaufbau des Schlosses Osterstein wird gelegt.

7. November: Die Bürgermeisterinnen, Bürgermeister und Oberbürgermeister der Landkreise Chemnitz Land und Zwickauer Land und der Stadt Zwickau unterzeichnen ein gemeinsames Positionspapier zur Verwaltungsreform im Freistaat Sachsen. Darin fordern sie unter anderem eine dauerhafte Stärkung des Oberzentrums Zwickau und unterstützen die Stadt Zwickau bei ihrer Forderung nach dem Erhalt der Kreisfreiheit.

8. November: Grundsteinlegung für die Baumaßnahme „Lückenschluss B 93 mit Ausbildung eines Hochufers“ an der Ostseite des Dr.-Friedrichs-Rings. Die Gesamtkosten für dieses Projekt betragen gut 25 Millionen Euro.



Ungeahnte Perspektiven: In der bereits ausgehobenen Baugrube fällt der Startschuss zum Lückenschluss B 93 mit Ausbildung eines Hochufers an der Zwickauer Mulde.

Festveranstaltung anlässlich „10 Jahre Zwickauer Tafel“ im Alten Gasometer.

11. November: Während des Fußballspiels der Oberligamannschaft des FSV Zwickau gegen den Chemnitzer FC im Westsachsenstadion kommt es zu tätlichen Auseinandersetzungen zwischen Fußballfans. Das Spiel muss unterbrochen werden.

12. November: Verleihung des Robert-Schumann-Preises 2005 der Stadt Zwickau an den Pianisten und Dirigenten GMD Prof. Daniel Barenboim durch eine Zwickauer Delegation mit Oberbürgermeister Dietmar Vettermann, Kulturbürgermeisterin Dr. Pia Findeiß, Dr. Thomas Synofzik, Leiter des Robert-Schumann-Hauses Zwickau, Dr. Gerd Nauhaus, Vorsitzender der Robert-Schumann-Gesellschaft Zwickau e. V., und Wilfried Stoye, Leiter des Kulturamtes u.a. in der Berliner Staatsoper, Unter den Linden.

25. November: Die Wirtschaftsjuden Zwickau feiern ihr 15jähriges Jubiläum.

27. November: Eröffnung des Weihnachtsmarktes 2006.

DEZEMBER

1. Dezember: Eröffnung der Weihnachtsausstellung „Weihnachtskrippen im Spiegel der Volkskunst“ in den Kunstsammlungen.

3. Dezember: „Blechspielzeug und Eisenbahnen“: Die Priesterhäuser zeigen im Rahmen der 1. Weihnachtsausstellung Spielzeug aus Opas und Uropas Zeiten.

9. Dezember: Die Kleingartenanlage Am Schmelzbach wird bei der Preisverleihung des Bundeswettbewerbs der Kleingärtner mit der Goldmedaille ausgezeichnet. Der Wettbewerb wird seit 1951 vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und dem Bundesverband Deutscher Gartenfreunde alle vier Jahre veranstaltet.

Stand: 15. Dezember 2006

erarbeitet anhand von Aufzeichnungen des Stadtarchivs und des Presse- und Oberbürgermeisteramtes

Der Oberbürgermeister der Stadt Zwickau gratuliert:

zum Geburtstag

99 Jahre
am 5. Januar: Gerda Münch

96 Jahre
am 9. Januar: Martha Hemling

95 Jahre
am 4. Januar: Charlotte Dierig
am 15. Januar: Frida Fischer

90 Jahre
am 3. Januar: Gerda Bock
am 5. Januar: Franziska Thalwitzer
am 11. Januar: Helene Ulbricht
am 12. Januar: Gertrud Thümmeler

zum Ehejubiläum

60 Jahre verheiratet
(diamantene Hochzeit)
am 7. Januar: Hanni und Heinz Hager
am 9. Januar: Irmgard und Werner Eibisch

50 Jahre verheiratet
(goldene Hochzeit)
am 3. Januar: Sigrid und Karl-Heinz Brückner
am 10. Januar: Christa und Fritz Hoffmann
am 12. Januar: Waltraud und Dieter Groß
Ursula und Siegfried Mittag

soweit der Veröffentlichung nicht widersprochen wurde bzw. im Melderegister erfasst.

DIALOG IM RATHAUS

Sprechstunde mit Eugen Kirchdörfer

Am Dienstag, dem 16. Januar lädt Bürgermeister Eugen Kirchdörfer (Dezernat Finanzen und Zentrale Dienste) zu einer Bürgersprechstunde ins Rathaus ein. Die Sprechstunde findet von 17 bis 18 Uhr im Zimmer 215 des Rathauses statt.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger haben somit die Möglichkeit, mit dem Bürgermeister ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen, Hinweise zu geben bzw. Kritik zu äußern.

Die nächste Ausgabe des Zwickauer Pulsschlages erscheint am 17. Januar 2007.

Zwickauer Pulsschlag im Internet unter www.zwickau.de/amtsblatt

IMPRESSUM

Zwickauer Pulsschlag
Amtsblatt der Stadt Zwickau
18. Jahrgang, 1. Ausgabe

Herausgeber:
Stadt Zwickau, Oberbürgermeister Dietmar Vettermann, Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Amtlicher und redaktioneller Teil des Amtsblattes
verantwortlich: Mathias Merz,
Leiter Presse- und Oberbürgermeisterbüro,
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 831801 · Fax: 0375 831899
E-Mail: pressebuero@zwickau.de
Redaktion: Dirk Häuser, Tel.: 0375 831812
Petra Schink
Hauptmarkt 1, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 831817
Verlag:
Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Geschäftsführer Christian Jaeschke
Anzeigenteil verantwortlich: BLICK Zwickau
Hauptstraße 13, 08056 Zwickau
Tel.: 0375 54926113
Fax: 0371 65627610
E-Mail: zwickau@blick.de
Satz und Layoutgestaltung:
Page Pro Media GmbH
E-Mail: werdau@pagepro-media.de
Druck:
Chemnitz Verlag und Druck GmbH & Co KG, Brückenstraße 15, 09111 Chemnitz
Vertrieb:
Vertriebsdienstleistungen Express GmbH, Winkelhofer Str. 20, 09116 Chemnitz

Das Amtsblatt erscheint in der Regel vierzehntäglich mittwochs für alle erreichbaren Haushalte der Stadt Zwickau und ist außerdem an den Informationen von Verwaltungszentrum und Rathaus, in den Stadtteilverwaltungen sowie in der Tourist Information Zwickau kostenlos erhältlich. Das Amtsblatt und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

KURZ INFORMIERT

Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit

Weiterbildungsreihe
Kein Bock auf Rechts

Gemeinsam mit dem Sprach-, Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) organisiert des Kontakt- und Informationsbüro für präventive Kinder- und Jugendarbeit ab 17. Januar die Weiterbildungsreihe „Kein Bock auf Rechts“ zum Umgang mit Gewalt und Rechtsextremismus bei Jugendlichen. Das Weiterbildungsangebot richtet sich an Sozialpädagogen, Mitarbeiter in Behörden und Verwaltungen sowie interessierte Bürger in Zwickau und Zwickau-Land. Veranstaltungsort ist jeweils das Freizeitzentrum Wilkau-Haßlau, Culitzscher Straße 30, 08112 Wilkau-Haßlau. Es wird eine Teilnahmegebühr von 5 Euro erhoben, die am jeweiligen Veranstaltungstag zu entrichten ist.

Die Veranstaltungen im Überblick:

- Einführung: Ursachen und Strukturen von Rechtsextremismus in Sachsen
17. Januar, 9 bis 13 Uhr
- Rechte Musik und Symbolik
24. Januar, 9 bis 13 Uhr
- Blickpunkt Rassismus ... rassistischem Verhalten handelnd begegnen
7. Februar, 9 bis 13 Uhr
- Argumentationstraining gegen rechte Parolen
28. Februar, 9 bis 13 Uhr
- Konflikte im Alltag demokratisch lösen
14. März, 9 bis 13 Uhr
- Handlungsstrategien gegen Rechtsextremismus und Gewalt
4. April, 9 bis 13 Uhr

Anmeldungen:

- Kontakt- und Informationsbüro
Tel.: 0375 43099123, Fax: 0375 43099124
E-Mail: mail@kib-zwickau.de
- SBBZ
Tel.: 0375 292724, Fax: 0375 3033708
E-Mail: gruhn@sbbz.de

Zwickauer Veranstaltungen im Jahr 2007 (Auswahl)

bis 25. Februar:

75 Jahre Frontantrieb in Großserienproduktion; August Horch Museum Zwickau

März

25. März bis 6. Mai:

Karl Heinz Jakob (1929-1997) – Mensch sein. Malerei und Grafik; Galerie am Domhof

April

7. April:

Internationales Ostertanzturnier; Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“

11. April bis 26. August:

Zwickauer Notgeld; Priesterhäuser

19. April bis 3. Mai:

Trabi-Wanderausstellung; Zwickau-Arcaden

29. April bis 24. Juni:

Emil Schumacher (1912-1999). Gouachen; Kunstsammlungen

Mai

10. bis 13. Mai:

14. Bundesbegegnung „Schulen musizieren“ 2007; Hauptmarkt, Schulen, Kultureinrichtungen

12. Mai:

„Super-Trabi-Show“ im Rahmen der Bundesbegegnung „Schulen musizieren“; Innenstadt

13. Mai:

Schwanenklassik – Oldtimertreffen mit Ausfahrt der Westsächsischen Hochschule Zwickau (FH)

13. Mai bis 8. Juli:

Jan Kummer – Zeichen und Wunder. Hinterglasmalerei; Galerie am Domhof

19. bis 31. Mai:

Deutsche Meisterschaften im Segelflugsport; Flugplatz

25. bis 27. Mai:

Pfingstbarock mit dem Haus „Habsburg“; Schlossberg Plantitz

27. Mai: Pfingstkonzert; Waldpark Zwickau-Weißenborn

Juni

7. bis 10. Juni:

Zwickauer Musiktage und Robert-Schumann-Preisverleihung; Robert-Schumann-Haus, Kultureinrichtungen

15. bis 17. Juni:

14. Internationales Trabantfahrttreffen „Wir feiern 50 Jahre Trabant“; Flugplatz

17. Juni bis 16. September:

Max Klinger (1857-1920). Graphische Zyklen; Kunstsammlungen

29. Juni bis 21. Juli:

„Ritter Runkels große Stunde“ Sommertheater; Schloss Osterstein

29. Juni bis Oktober:

Ausstellung zur Rennsportgeschichte der Auto Union AG; August Horch Museum

Juli

7. Juli:

Kulturmarathon und Museumsgartenfest; Städtische Kultureinrichtungen, Innenstadt

7. Juli bis 26. August:

Runder Rand – Peripherie als Zentrum; Kunstsammlungen

8. Juli bis 28. Oktober:

Blutgericht in Zwickau 1407; Priesterhäuser

15. Juli bis 16. September:

Sommersalon 2007; Galerie am Domhof

August

16. August:

LUEG Newcomer Night (Warm up zum Stadtfest); Hauptmarkt

17. bis 19. August:

6. Zwickauer Stadtfest; Innenstadt

September

9. September:

Historisches Markttreiben und Tag des offenen Denkmals; Hauptmarkt und Domhof

16. September bis 4. November:

Max Pechstein-Förderpreis; Kunstsammlungen

Dezember

2. Dezember 2007 bis 20. Januar 2008: Weihnachten im Erzgebirge; Priesterhäuser

Änderungen vorbehalten